

BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 14. DEZEMBER 2023

David VIAGGI | **Bürgermeister**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **Schöffen**

Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Kevin ENGLEBERT, Christian HOSCHIED,
Joseph KOECHER, Béatrice KABERS | **Räte**

Yves URWALD | **Sekretär**

Entschuldigt:

Joëlle FAGNY, Loïc BRUNE (Vollmacht an
Roger SAURFELD), Räte

In öffentlicher Sitzung:

1) Genehmigung mehrerer notarieller Akten:

a) Waasserstroos

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 9 Zentiar, welche die Gemeinde für 67,50 Euro erwirbt.

b) Bebautes Gelände Rue des Moulins

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine bebaute Immobilie von 5,9 Ar welche die Gemeinde für 950.000 Euro erwirbt.

2) Genehmigung mehrerer Kostenvoranschläge

a) Ankauf der Chalets für den Wintermarkt

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über aufgerundet 35.000 Euro für den Ankauf von vier Chalets für den Wintermarkt.

b) Ausstattung eines Modulargebäudes

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über 58.000 Euro für die Ausstattung der Schule in den Modulargebäuden. Dieser beinhaltet einen Motorikraum und von den Kindern bemalte Folie um das Gebäude zu schmücken.

c) Modernisierung des kommunalen Internetnetzes

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über 60.000 zwecks der Modernisierung des veralteten und anfälligen internen kommunalen Internetnetzes.

d) Inventar der öffentlichen Plätzen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag für ein Inventar hinsichtlich der bis 2032 geforderten Anpassung an die gesetzlichen Normen der öffentlichen Plätze und Gebäude.

e) Kauf von informatischem Material für die Grundschule

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über 74.000 Euro für die informatische Ausstattung der Grundschule. Das anzuschaffende Material umfasst 16 PCs für Smarttafeln, 60 iPads und sieben Projektoren.

f) Handwerkszeug und rollendes Material für den kommunalen technischen Dienst

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Kostenvoranschlag über 60.000 Euro für Handwerkszeug und rollendes Material für den kommunalen technischen Dienst.

g) Zusätzlicher Kostenvoranschlag für Hochwasserschutzmaßnahmen in der Rue des Moulins

Der Gemeinde genehmigt einstimmig einen zusätzlichen Kostenvoranschlag über 240.000 Euro zwecks der Versetzung eines Wasserkollektors in der Rue des Moulins.

3) Genehmigung mehrerer Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigt jeweils einstimmig mehrere Abrechnungen:

a) Kauf eines multifunktionalen Transportgerätes

Genehmigter Kostenschlag: 38.000 Euro

Abrechnung: 36.800 Euro

b) Kauf eines Fahrzeugs für den technischen Dienst

Genehmigter Kostenschlag: 40.000 Euro

Abrechnung: 39.241,76 Euro

c) Anlegen eines Polders gegen Hochwasser „A Woment“

Genehmigter Kostenschlag: 54.000 Euro

Abrechnung: 48.180,99 Euro

d) Ersetzen eines Traktors

Genehmigter Kostenschlag: 135.498,87 Euro

Abrechnung: 135.000 Euro

e) Verlegen eines Kollektors in der Rue des Moulins

Genehmigter Kostenschlag: 169.000 Euro

Abrechnung: 164.215,15 Euro

f) Anlegen von Rastplätzen gelegen beim cyclo-croc

Genehmigter Kostenschlag: 225.000 Euro

Abrechnung: 224.090,54 Euro

4) Genehmigung eines unbefristeten Arbeitsvertrages

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den unbefristeten Arbeitsvertrag von Frau Jo-Anne Elsen im technischen Dienst.

5) Genehmigung des rektifizierten Haushaltes 2023

Bürgermeister David Viaggi stellt dem Gemeinderat den rektifizierten Haushalt 2023 vor. Herausstechende Projekte und Anschaffungen aus dem Haushaltsjahr 2023 waren:

- Anschaffung von Fahrzeugen für den technischen Dienst (Kubota, Mercedes, John Deere)
- LED Bildschirme für den Sportkomplex



- Umbau der Flutlichter des Fußballfelds auf LED
- Erweiterung der Pedibus-Linien
- Kauf des Hofes Thilmany
- Modernisierung der Post und Creos Netze
- Abschluss der Überarbeitung des allgemeinen Bebauungsplans
- Definitiver Vorentwurf neue Gemeinde und „Place de l'Immigration“
- Neues Verkehrsreglement
- Aufstockung der Kapazitäten der Kita
- Neugestaltung Route de Roost
- Anlegen eines „Gutlandtrails“ und eines Komfortwanderweges
- Abschluss des Cyclo Croc Projektes
- Fußgängerleitsystem
- Neues urbanes Mobiliar
- Beginn der Arbeiten am neuen kommunalen Atelier
- Beginn der Arbeiten zur Aufstockung der Schule
- Pädagogische Zirkuswoche für die Grundschule
- Gründung eines Businessclubs im Rahmen des Mobility Managements

In Zahlen präsentiert sich der rektifizierte Haushalt wie folgt:

	Ordentlich	Außerordentlich
Einnahmen gesamt	17.126.273,15 €	6.333.586,925 €
Ausgaben gesamt	15.001.770,29 €	17.357.869,62€
Bonus Haushaltsjahr	2.124.502,86 €	
Malus Haushaltsjahr	/	11.024.282,70 €
Boni Haushaltsjahr 2023	12.410.888,66 €	/
Genereller Bonus	14.535.391,52 €	/
Genereller Malus	/	11.024.282,70€
Voraussichtlicher Bonus 2023	3.511.108,92 €	/

Rat Christian Hoscheid bemerkt, die Zinsen hätten einen großen Impact auf den Haushalt. Er hätte bereits mehrere Male vorgeschlagen, die Zinsraten fixieren zu lassen. Dies sei leider nicht passiert und im ordentlichen würden die Ausgaben steigen bei geringer werdenden Einnahmen. Auch bei den staatlichen Zuteilungen solle man sich auf eine Verringerung einstellen. Allerdings würden die Zinssätze tendenziell fallen. Dennoch würde er dazu aufrufen, die Zinsraten der Gemeinde zum richtigen Moment zu fixieren. Dabei biete er gerne seine Hilfe an.

Rat Carlo Mulbach bemerkt, die CSV habe den Haushalt 2023 nicht gestimmt, da die sie diesen für unrealistisch hielt. Der rektifizierte Haushalt sei aber gefälliger.

Bürgermeister Viaggi erklärt, es sei schwierig, die Zinsraten am richtigen Moment zu fixieren. Gerne würde er aber die Hilfe von Rat Hoscheid annehmen. Derzeit sei es aber nicht der geeignete Moment für eine Fixierung. Die Zinsraten sei aber für alle Gemeinde ein Problem. Bürgermeister Viaggi erklärt Rat Mulbach, einige Projekte seien nicht wie gewünscht fortgeschritten, während man andere wegen der

Preisanstiege ausbremsen musste.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den rektifizierten Haushalt 2023.

6) Genehmigung des Haushaltes 2024

Bürgermeister Viaggi stellt dem Gemeinderat den Haushalt 2024 vor. Herausstechende und wichtige Projekte und zu tätigende Anschaffungen sind:

- Inventar öffentlich zugänglicher Plätze
- Bau einer Zugangsstraße „Am Seif“
- Kompensationsmaßnahmen „Am Seif“
- Machbarkeitsstudie zur Wiedernaturierung der Atert
- PAP Grand-Rue bezahlbares Wohnen
- Kauf von Chalets für den Weihnachtsmarkt
- Abschluss des Umbaus der „Route de Roost“
- Arbeiten im Park „An der Bléi“
- Bauarbeiten am neuen Gemeindeatelier
- Vorbereitung der Bauarbeiten des neuen Wasserbehälters und strategische Studie
- Ersetzen der Wasserzähler
- Instandsetzung einer Treppe auf dem Friedhof
- Aufstockung der Grundschule
- Ankauf von pädagogischem und informatischem Material für die Grundschule

In Zahlen sieht der Haushalt 2024 wie folgt aus:

	Ordentlich	Außerordentlich
Einnahmen gesamt	17.711.273,41€	10.411.440,12€
Ausgaben gesamt	16.270.697,80€	14.978.614,74€
Boni Haushaltsjahr	1.440.575,61€	/
Mali Haushaltsjahr	/	4.567.174,62€
Voraussichtlicher Bonus Ende 2024	3.511.108,28€	/
Boni gesamt	4.951.684,43€	/
Mali gesamt	/	4.567.174,62€
Definitiver Bonus	384.509,81€	/

Rat Mulbach bemerkt, dieser Haushalt würde sich darin von den vergangenen unterscheiden, dass Prioritäten gesetzt werden. Positiv sei auch, dass keine Anleihe vorgesehen sei und damit die Gemeindeschulden nicht weiter steigen würden. Allerdings würde auf fast 420.000 Euro aus der Haushaltsreserve zurückgegriffen. Weiter wünscht sich Rat Mulbach künftig näher über die Beschlüsse der diversen Gemeindesyndikate informiert zu werden, da diese den Bissen Haushalt beeinflussen. Anschließend weist Rat Mulbach auf den schlechten Zustand der Treppe vor der Kirche hin sowie dass in der Kirche selbst Arbeiten fällig seien.

Bürgermeister Viaggi antwortet, man könne diskutieren, in Zukunft anlässlich der Gemeinderatssitzungen über die Syndikate zu informieren. Weiter erklärt Bürgermeister Viaggi, die Treppe vor der Kirche würde man bevorzugt in das Projekt der 30er-Zone einschließen. Ehe diese realisiert würde, werde man aber noch die Route de Roost und die



Kreuzung Grand-Rue abschließen. Man könne aber nach einer vorübergehenden Lösung für die Treppe suchen. Anstreicharbeiten in der Kirche wären ein hoher Kostenpunkt. Man werde diese nicht vergessen, müsse aber auch Prioritäten setzen.

Auf die Reserven zurückzugreifen sei in dieser Zeit die richtige Wahl gewesen. Dies sei auch ein Signal an das Innenministerium, vermehrt Unterstützungen auszus zahlen. Weiter erklärt Bürgermeister Viaggi, die Verschuldung der Gemeinde Bissen liege derzeit um die 2.800 Euro pro Einwohner. Diese werde am Ende des Jahres 2024 2.500 Euro betragen. Weiter ergänzt Bürgermeister Viaggi, im ordentlichen seien 500.000 Euro jährlich für die Modulelemente vorgesehen, da diese gemietet und nicht gekauft wurden. Hier prüfe man derzeit die Möglichkeit einer Unterstützung von rund 500.000 Euro seitens des Staates.

Rat Georges Lucius bemerkt, dieser Haushalt würde wie die vorangegangenen zur Modernisierung und Verschönerung des Dorfes beitragen. Dank der einzelnen Projekte würde die Lebensqualität als auch die Sicherheit im Dorf steigen. Wichtig sei auch das Projekt in der Grand-Rue, da es bislang ein Manko an bezahlbarem Wohnraum in Bissen gibt. Weiter bemerkt Rat Lucius, mit einer Prokopfverschuldung von 2.800 Euro würde die Gemeinde Bissen trotz hoher Zinsraten gut dastehen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Haushalt 2024.

7) Genehmigung mehrerer Grabkonzessionen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Grabkonzessionen.

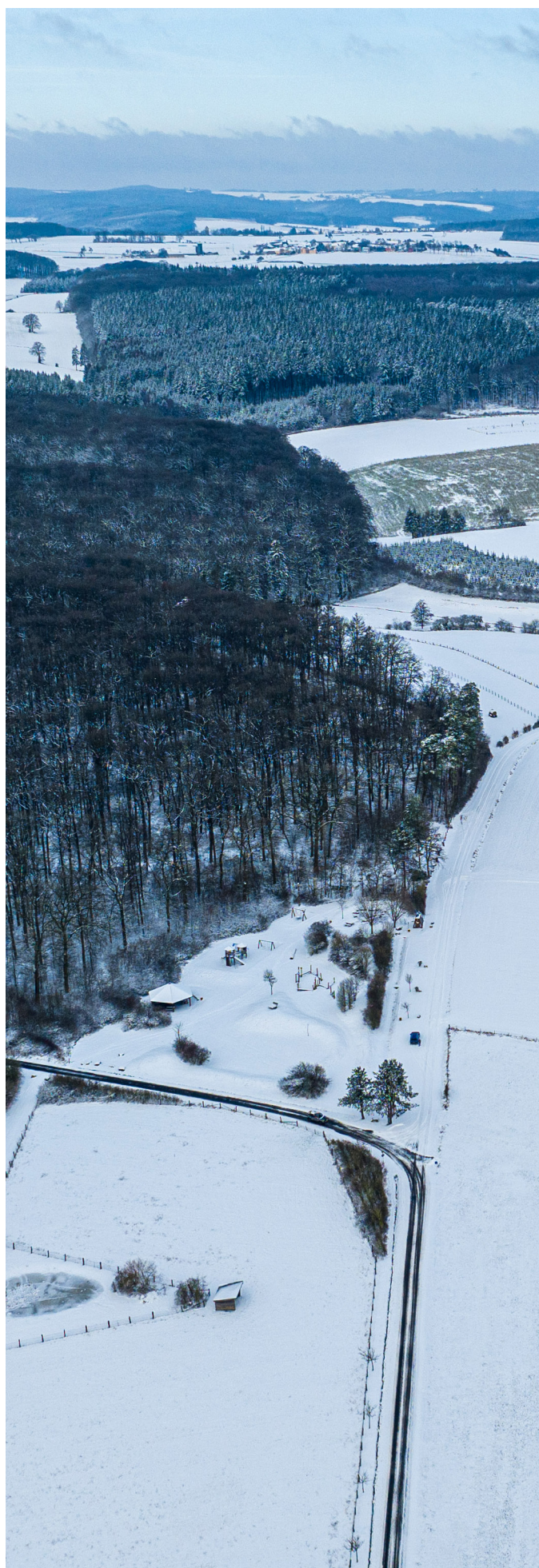
In geschlossener Sitzung:

8) Definitive Ernennung eines Beamten in der Karrierelaufbahn B1, administrative Untergruppe in Vollzeit für das Einwohnermeldeamt der Gemeinde Bissen

Der Gemeinderat nominiert definitiv einen Beamten in Vollzeit für das Einwohnermeldeamt.

Ende der Sitzung:

15.25 Uhr



RAPPORT SUR LA SÉANCE DU CONSEIL COMMUNAL

DU 14 DÉCEMBER 2023

David VIAGGI | **bourgmestre**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **échevins**

Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Kevin Englebert, Christian HOSCHIED,
Loïc BRUNE, Joseph KOECHER, Béatrice KABERS, | **conseillers**

Yves URWALD | **secrétaire**

Excusés:

Joëlle FAGNY, Loïc BRUNE, (procuration
à Roger SAURFELD) conseillers

En séance ouverte :

1) Approbation de plusieurs actes notariés

a) Waaserstrooss Sarl

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle de 9 centiares que la commune achète au prix de 67,50 euros.

b) Terrain bâti dans la rue des Moulins

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une surface construite de 5,9 ares que la commune achète au prix de 950.000 euros.

2) Approbation de plusieurs devis :

a) Acquisition des chalets de Noël

Le conseil communal approuve unanimement un devis à hauteur de 35.000 euros arrondis pour l'achat de chalets pour le marché de Noël.

b) Equipement d'un bâtiment modulaire

Le conseil communal approuve unanimement un devis à hauteur de 58.000 euros pour l'équipement d'un bâtiment modulaire. L'équipement contient une salle de motricité et une décoration du bâtiment avec un film autocollant dessiné par les enfants.

c) Modernisation du réseau informatique communal

Le conseil communal approuve unanimement un devis à hauteur de 60.000 euros pour la modernisation du réseau internet communal obsolète et fragile.

d) Inventaire des lieux ouverts au public (loi accessibilité)

Le conseil communal approuve unanimement un devis pour un inventaire en vue de l'adaptation des bâtiments et places accessibles au public à la loi sur l'accessibilité jusqu'en 2032.

e) Acquisition de matériel informatique pour les besoins de l'école fondamentale

Le conseil communal approuve unanimement un devis à hauteur de 74.000 euros pour l'équipement informatique de l'école fondamentale. L'équipement comporte seize PC pour des tableaux intelligents, 60 iPads et sept projecteurs.

f) Outillage et matériel roulant pour les besoins du service technique communal

Le conseil communal approuve unanimement un devis à hauteur de 60.000 euros pour l'achat d'outillage et de matériel roulant pour les besoins du service technique.

g) Approbation d'un devis supplémentaire relatif à la réalisation d'une mesure de prévention anti-crue le long de la rue des Moulins à Bissen

Le conseil communal approuve unanimement un devis supplémentaire à hauteur de 240.000 euros relatif au déplacement d'un collecteur dans la rue des Moulins.

3) Approbation de plusieurs décomptes :

Le conseil communal approuve à chaque fois unanimement plusieurs décomptes:

a) Acquisition d'un véhicule de transport multifonctionnel

Devis approuvé: 38.000 Euro

Décompte: 36.800 Euro

b) Acquisition d'une voiture de service pour les besoins du service technique communal

Devis approuvé: 40.000 Euro

Décompte: 39.241,76 Euro

c) Aménagement d'un polder contre les crues de l'Attert au lieu-dit « A Woment »

Devis approuvé: 54.000 Euro

Décompte: 48.180,99 Euro

d) Remplacement d'un tracteur

Devis approuvé: 135.498,87 Euro

Décompte: 135.000 Euro

e) Déplacement d'un collecteur dans la rue des Moulins

Devis approuvé: 169.000 Euro

Décompte: 164.215,15 Euro

f) Aménagement d'une aire de récréation aux abords immédiats du cyclo-croc

Devis approuvé: 225.000 Euro

Décompte: 224.090,54 Euro

4) Approbation d'un contrat de travail à durée indéterminée

Le conseil communal approuve unanimement le contrat à durée indéterminé de Mme Jo-Anne Elsen.



5) Approbation du budget rectifié 2023

- Véhicules service technique (Kubota, Mercedes, John Deere)
- Ecrans LED scoring et boarding complexe sportif
- Remplacement de l'éclairage terrain de foot en LED
- Extension des lignes PEDIBUS
- Acquisition de la ferme Thilmany
- Modernisation des lignes CREOS et POST
- Finalisation de la refonte du PAG
- Vote APD de la nouvelle mairie et de la place de l'Immigration
- Mise en place d'un règlement de circulation
- Réalisation de mesures concernant l'apaisement des quartiers
- Augmentation des capacités de la crèche
- Réaménagement de la route de Roost
- Réalisation d'un Guttland Trail et d'un chemin de randonnée de confort dans nos forêts
- Finalisation du projet du Cyclo Croc
- Installation du « Fußgängerleitsystem »
- Installation du nouveau mobilier urbain
- Début des travaux pour la construction d'un atelier communal
- Début des travaux pour le rehaussement de l'école fondamentale
- Semaine du projet cirque pédagogique pour l'école fondamentale
- Création d'un business club dans le cadre du « Mobility Management »

En chiffres, le budget se présente comme suit :

	Ordinaire	Extraordinaire
Total des recettes	17.126.273,15 €	6.333.586,925 €
Total des dépenses	15.001.770,29 €	17.357.869,62€
Boni propre à l'exercice	2.124.502,86 €	
Mali propre à l'exercice	/	11.024.282,70 €
Boni exercice 2023	12.410.888,66 €	/
Boni général	14.535.391,52 €	/
Mali général	/	11.024.282,70€
Boni prévisionnel 2023	3.511.108,92 €	/

Monsieur le conseiller Christian Hoscheid remarque les intérêts auraient un grand impact sur le budget. Il aurait proposé plusieurs fois de fixer les taux de ceux-ci. Du côté de l'ordinaire, les dépenses augmenteraient alors qu'il n'y a pas de croissance des recettes. Il faudrait également s'attendre à une diminution des dotations étatiques. Toutefois, les taux d'intérêts auraient tendance à diminuer. Il répéterait quand même son appel de fixer les taux d'intérêts le bon moment venu et propose son aide dans cette question.

Monsieur le conseiller Carlo Mulbach remarque que le CSV n'aurait pas voté le budget 2023, prenant celui-ci pour

irréaliste. Or, le budget rectifié 2023 serait plus satisfaisant.

Monsieur le bourgmestre David Viaggi explique qu'il est difficile de trouver le bon moment pour fixer les taux d'intérêts. Il accepterait toutefois avec plaisir l'aide de Monsieur le conseiller Hoscheid. Il explique à Monsieur le conseiller Mulbach que certains projets n'auraient pas avancé comme souhaité, tandis que d'autres ont été freinés à cause de l'augmentation des prix.

Le conseil communal approuve unanimement le budget rectifié 2023.

6) Approbation du budget 2024

Monsieur le bourgmestre Viaggi présente au conseil communal les projets et acquisitions les plus importantes prévus sur le budget 2024 :

- Inventaires des lieux ouverts au public
- Construction d'un chemin d'accès « Am Seif »
- Mesures compensatoires « Am Seif »
- Etude de faisabilité relative à la revitalisation du cours d'eau de l'Atert
- PAP Grand-Rue logements abordables
- Acquisition de chalets de Noël
- Finalisation du réaménagement de la route de Roost
- Travaux dans la parc « An der Bléi »
- Travaux de construction de l'atelier communal
- Préparation de la construction du nouveau bassin d'eau et étude stratégique
- Remplacements des capteurs d'eau
- Remise en état d'un escalier au cimetière
- Travaux pour le rehaussement de l'école fondamentale
- Acquisition de matériel pédagogique et informatique pour les besoins de l'école

En chiffres, le budget 2024 se présente comme suit :

	Ordinaire	Extraordinaire
Total des recettes	17.711.273,41€	10.411.440,12€
Total des dépenses	16.270.697,80€	14.978.614,74€
Boni propre à l'exercice	1.440.575,61€	/
Mali propre à l'exercice	/	4.567.174,62€
Boni présumé fin 2024	3.511.108,28€	/
Boni général	4.951.684,43€	/
Mali général	/	4.567.174,62€
Boni définitif	384.509,81€	/

Monsieur le conseiller Mulbach remarque que ce budget diffère des précédents parce que des priorités ont été définies. Il est positif qu'il n'y ait pas de prêts prévus et que le taux d'endettement de la commune n'augmente pas. Toutefois, on aurait recours à 420.000 euros de la réserve budgétaire. D'autre part, Monsieur le conseiller Mulbach souhaite plus d'informations quant aux décisions prises dans les différents syndicats intercommunaux car celles-ci ont une influence sur le budget de la commune de Bissen. Par la suite Monsieur le conseiller Mulbach fait remarquer le mauvais état des escaliers devant l'église ainsi que les travaux nécessaires à l'intérieur du bâtiment.



Monsieur le bourgmestre Viaggi explique qu'on pourrait informer des décisions des syndicats à l'occasion des séances du conseil communal. Par la suite, Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que les escaliers devant l'église seront probablement intégrés dans le projet de la zone 30. Avant la réalisation de celle-ci, il faudrait mener à bout les travaux dans la route de Roost et au carrefour Grand-Rue. On pourrait toutefois chercher une solution temporaire. Des travaux de peinture dans l'église coûteraient cher et on n'oublierait certainement pas celle-ci, mais il faudrait également établir des priorités.

Prendre recours sur les réserves budgétaires aurait été le bon choix en ce moment et un signal au Ministère de l'Intérieur d'augmenter les dotations aux communes. Par la suite, Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que l'endettement par habitant de la commune de Bissen s'élève actuellement à 2.800 euro. En fin d'année 2024, ce taux devrait se monter à 2.500 euros. Pour conclure, Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que 500.000 euros sont prévus dans le budget ordinaire pour la location des éléments modulables. On vérifierait pour l'instant la possibilité d'un soutien étatique autour de 500.000 euros.

Monsieur le conseiller Georges Lucius remarque que le budget 2024 contribuerait à la modernisation et à l'embellissement du village. Grâce aux différents projets, la qualité de vie de même que la sécurité vont augmenter. Tenant compte du manque de logements abordables dans la commune, le projet dans la Grand-Rue est très important. Également, avec un endettement actuel de 2.800 euros par habitants, la commune de Bissen se porterait très bien malgré les taux d'intérêts élevés.

Le conseil communal approuve unanimement le budget 2024.

7) Approbation de plusieurs concessions funéraires

Le conseil communal approuve unanimement plusieurs concessions funéraires.

Huis clos :

8) Nomination définitive d'un titulaire au poste de fonctionnaire dans le groupe de traitement B1, sous-groupe administratif et à pleine tâche pour les besoins du bureau de la population/de l'état civil de la commune de Bissen

Le conseil communal approuve la nomination définitive d'un fonctionnaire à plein temps pour les besoins du bureau de la population /de l'état civil.

Fin de la séance

15.25 heures

